

Empfehlung für Feldforum am 6 Juli 2024

Die Feldkoordination, Grün Berlin GmbH und SenMVKU sind aufgefordert, sich auf verwaltungstechnischer Ebene und in Gremien dafür einzusetzen, auch weiterhin den Erhalt des ThF-Gesetz zum Schutz des Feldes zu vertreten und sich dafür einzubringen, das Tempelhofer Feld in seiner jetzigen Größe und Bestand (Geltungsbereich des Thf-G) vollumfänglich zu erhalten.

Die gleiche Empfehlung richtet sich an Politik, Fachöffentlichkeit der planerischen Berufe, Universitäten und Stadtgesellschaft, um einer Bebauung des THF bereits im Vorfeld entgegenzuwirken, diese würde die Lebensgrundlage der jetzigen wertvollen Lebensräume zerstören.

Erklärung:

Das Tempelhofer Feld ist eine einzigartige Offenlandschaft inmitten Berlins. Es hat eine einmalige Bedeutung für Natur- und Klimaschutz und ist gleichzeitig ein gesundheitsfördernder Ort für Naherholung und Sport. Die vielfältigen Qualitäten des Tempelhofer Feldes sind in der Wertigkeitsstudie umfänglich beschrieben.



https://tempelhofer-feld.berlin.de/documents/789/230712_Wertigkeit_A1_final.pdf

Die heutigen Regierungsparteien haben sich vorgenommen, das Tempelhofer Feld zu bebauen. Sie wollen in einer Bürgerwerkstatt mit bis zu 275 Bürgern und einem Ideenwettbewerb zur Bebauung vom Volksentscheid 2014 ablenken und einen neuen Erkenntnisstand suggerieren.

2014 haben 739.124 Berliner*innen (64 % der Wählenden aus ganz Berlin) mit dem Tempelhofer Feld - Gesetz dem Erhalt des Feldes in seiner jetzigen Form zugestimmt und damit jegliche Bebauung ausgeschlossen. Dieses starke Votum in einer Demokratie darf eine Wählervertretung nicht einfach gegen die Bevölkerung überstimmen!

Von einer vermeintlich behutsamen Randbebauung wäre der äußere Wiesenring betroffen. Der bietet heute nicht nur tausende Berliner*innen täglich zahlreiche Freizeit-, Sport- und Erholungsaktivitäten, sondern schützt auch die inneren Wiesenbereiche, ein Refugium für viele schützenswerte und seltene Tier- und Pflanzenarten und Kaltluftproduzent, vor Übernutzung.

Im Faktencheck zeigen die gewählten Feldkoordinator*innen auf wie groß die Verluste bei einer Bebauung wären.



<https://tempelhofer-feld.berlin.de/aktuell/faktencheck-zum-erhalt-des-tempelhofer-feldes-in-seiner-heutigen-groesse/>

Die Geschichte der Stadt ist eng mit dem Tempelhofer Feld verknüpft und kann hier gut erlebbar gestaltet werden.